EV.-LUTH. LANDESKIRCHE HANNOVERS

DAS LANDESKIRCHENAMT

30169 Hannover, den 07. Mai 2002
Rote Reihe 6
Telefon: 0511/1241-0 Durchwahl: 1241-236
Telefax: 0511/1241-266
Az.: 5650-3.1 III 8 R. 104

Rundverfügung K3/2002

Führung der Gemeindegliederverzeichnisse

Leistungsbeschreibung der Norddeutschen Kirchlichen Gesellschaft für Informationsdienstleistungen mbH (KID GmbH) für die Ev.-luth. Landeskirche Hannovers; Zuständigkeiten der KID GmbH, der Landeskirche und der Verwaltungsstellen der Landeskirche.
--

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage erhalten Sie eine aktuelle Leistungsbeschreibung der KID GmbH für das Meldewesen in unserer Landeskirche. Diese Leistungsbeschreibung soll einen Überblick über die Zuständigkeiten der KID GmbH, der Landeskirche und der Verwaltungsstellen der Landeskirche bei der Führung der Gemeindegliederverzeichnisse geben.

Die Gemeindegliederverzeichnisse stellen heute eine umfassende "Service-Einrichtung" dar. Ihre Richtigkeit und Vollständigkeit liegt im wohlverstandenen Interesse aller, die diese Informationsquelle nutzen. Die Gemeindegliederverzeichnisse sind als Grundlage für viele kirchliche Arbeitsbereiche unverzichtbar. Sie werden für die tägliche Arbeit in den Kirchengemeinden (z.B. Besuchsdienste) ebenso benötigt wie für die Zuweisungen kirchlicher Finanzmittel, die Ausstattung mit Personal, die Durchführung kirchlicher Wahlen, die Bildung der Kirchenkreistage und die Versendung örtlicher Kirchgeldbescheide. Der sorgfältigen Führung der Gemeindegliederverzeichnisse und der schnellen Bereinigung von Unstimmigkeiten kommt daher besondere Bedeutung zu, nicht zuletzt, um allen Beteiligten unnötigen Verwaltungsaufwand zu ersparen.

Eine völlige und stets aktuelle Übereinstimmung der Gemeindegliederverzeichnisse mit dem tatsächlichen Mitgliederbestand kann zwar aufgrund des unterschiedlichen Meldeverhaltens der Kirchenmitglieder und der durch das Verfahren zur Übermittlung der kommunalen Meldedaten bedingten Verzögerungen nie ganz erreicht werden. Bei den geboten erscheinenden Maßnahmen zur Verbesserung des Qualitätsstandards der Gemeindegliederverzeichnisse soll diese Leistungsbeschreibung aber eine Hilfe darstellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. v. Vietinghoff

Anlage
(5 Seiten)

LEISTUNGSBESCHREIBUNG KID - EV.-LUTH. LANDESKIRCHE HANNOVERS

• Einrichtung des kommunalen Datenträgeraustausches

Von dem Beginn der Verhandlungen bis zur regelmäßigen vereinbarten Übermittlung¹ und Bereitstellung der Daten in die definierten Dateien obliegen diese Arbeiten der KID GmbH. Die dabei anfallenden Informationen zum jeweiligen kommunalen Datenträgeraustauschverfahren stellt die KID GmbH innerhalb einer Woche nach Bekanntwerden in geeigneter Form der ev.-luth. Kirche zur Verfügung². Die notwendigen Eingaben für kirchliche Zuordnungen (Regio-Teil), und weitere personenbezogene Daten (kirchliche Amtshandlungsdaten, kommunale Eigenerfassung und Fehlerberichtigungen) werden von den Verwaltungsstellen der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers vorgenommen.

1.	EINGEFÜHRTE VERFAHREN	
1.1.	Klärung der Übertragungsrhythmen	KID GmbH
1.2.	Übertragungsart	KID GmbH
1.2.1.	Bestand oder	KID GmbH
1.2.2.	Änderungsdienst	KID GmbH
1.3.	Übertragungsmedium (Übermittlungswege)	KID GmbH
2.	ÜBERNAHME <u>NEUER</u> KOMMUNALER VERFAHREN	
2.1.	Absprachen mit der KIGST	KID GmbH
	- Sammeldatei, Ladeprogramme, Regionalteil...	
2.2.	Absprachen mit anderen kirchlichen Stellen	KID GmbH
2.3.	Absprachen mit dem kommunalen Datenlieferanten	KID GmbH
	- Satzformate, Inhalte, Schlüsselfelder...	
2.4.	Technischer Tests der neuen Verfahren	KID GmbH
2.4.1.	Kommune	
2.4.2.	KIGST	
2.4.3.	KID	
2.5.	Abnahme der Integrationsteste	Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers
3.	EINTRAGUNGEN IN MSA KIKOM	
3.1.	Adressen, Ansprechpartner, Verfahrensart, ...	KID GmbH
3.2.	Zuweisungen zu kirchlichen Stellen von GKZ, PLZ,	KID GmbH
3.3.	Verhandlungsergebnisse
Bestandsübernahme, Fehler im Verfahren,
Übertragungsrhythmen, Wiedervorlagen,	KID GmbH
3.4.	Übernahme des Eheschliessungsdatums	KID GmbH
3.5.	Eintragungen für den IKIDA/ZWIKIDA	Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers

4. KOSTEN

4.1.	Falls kommunale Stellen für den Datenträgeraustausch Kosten in Rechnung stellen sind diese von der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers zu verhandeln und ggf. zu tragen.	Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers |
|------|---|--|

● **Fehlerbearbeitung**

Bei auftretenden Fehlern und Problemen arbeiten beide Partner eng zusammen, wobei die Federführung bei der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers liegt, bezogen auf rechtliche Fragen und bei der KID GmbH, wenn es sich um technische Absprachen handelt. Die dafür evtl. notwendig werdende Mitarbeit in den Gremien, wie beispielsweise denen der EKD, der KIGST oder KID GmbH und der damit verbundenen zu erwirkenden Änderungen in der kirchlichen und staatlichen Software, nehmen mit Schwerpunkt bei der KID GmbH, beide Parteien wahr.

1. ANALYSE UND BEARBEITUNG

1.1.	Verarbeitungsfehler in der kommunalen Datenlieferung	KID GmbH
1.2.	Fehler in den Programmen der KIGST	KID GmbH
1.3.	Fehler in den Programmen der KID (incl. eingesetzter Werkzeuge)	KID GmbH
1.4.	Fehlerberichtigung mittels des Formulars "Fehlermeldung"	Verwaltungsstellen
der Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers
1.5.	Intervention beim kommunalen Datenlieferanten bei wiederholter Nichtlieferung	Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers
1.6.	Klärung von Rechtsfragen	Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers

● **Regional-Teil**

Für die Zuordnung zu staatlichen, kirchlichen und postalischen Regionalobjekten sind prinzipiell die Verwaltungsstellen der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers zuständig. Die KID GmbH hat für diese Arbeiten die nötigen Werkzeuge, Hilfsmittel und Protokolle zeitnah vorzuhalten³.

1. VERARBEITUNG DER KOMMUNALEN STRASSENRÄNDER

1.1.	Protokollieren der fehlenden Zuordnungen, sowie Anzeigen der vorgenommenen Veränderungen	KID GmbH
1.2.	Zuordnen von Objekten, falls dies nach den vorhandenen Informationen möglich ist (z.B. ein GKZ gehört zu einer Kirchengemeinde)	KID GmbH /
Verwaltungsstellen
der Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers
1.3.	Ausgabe sämtlicher Informationen über DTA-MSA REGIO	KID GmbH

2. ZUORDNEN

2.1.	Die Kontrolle sämtlicher Zuordnungen von GKZ, Klartext, PLZ, Str. Nr., Klartext.....	Verwaltungsstellen
der Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers
2.2.	Die Zuordnungen von GKZ, Klartext, PLZ, Str. Nr., Klartext, kirchlichen Stellen....	Verwaltungsstellen
der Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers

● Kirchlicher Datenaustausch

Die Daten werden nach Anforderung mittels des vereinbarten Mediums oder per Leitung von der KID GmbH für das Vor Ort-Systeme MSA MAUS kostenpflichtig bereit gestellt. Kosten für den elektronischen Versand an eine oder mehrere zu benennende Stellen sind gesondert zu bezahlen

1. BEREITSTELLEN DER DATEN FÜR DEN KIRCHLICHEN ANWENDER (DOWNLOAD)

1.1.	Personenbezogenen Daten werden <i>einmal im Monat</i> bereitgestellt (Download)	KID GmbH
1.2.	Die Statistikprotokolle (beispielsweise für MSA KIKOM), Plausibilitätslisten und Verarbeitungsprotokolle können <i>einmal pro Monat</i> abgerufen werden	KID GmbH
1.3.	Fehler werden, sobald sie erkannt sind, <i>wöchentlich</i> zum Abfragen bereitgestellt.	KID GmbH
1.4.	Ein Online-Zugriff auf die MEWIS Dateien ist jederzeit möglich, außer in den Zeiten der Batch-Verarbeitung	KID GmbH

Daten der Anwender werden mittels des vereinbarten Mediums oder per Leitung an die KID GmbH von den Vor Ort-System MSA MAUS bereit gestellt. Die Kosten⁴ für den elektronische Versand gehen nicht zu Lasten der KID GmbH.

2. ÜBERNAHME DER DATEN DER KIRCHLICHEN ANWENDER (UPLOAD)

2.1.	Die bereitgestellten Daten werden einmal <i>im Monat</i> verarbeitet (Upload)	KID GmbH
2.2.	Ein Online-Zugriff auf die MEWIS Dateien ist jederzeit möglich	KID GmbH

● Verarbeitung der kommunalen Lieferungen

Für die Übernahme der kommunalen Lieferungen und die vollständige und zeitgerechte Verarbeitung der bereitgestellten Daten sorgt die KID GmbH. Die entsprechende Protokollierung der Verarbeitung obliegt der KID GmbH, das ggf. notwendige Nachfassen bei den Datenlieferanten liegt im Zuständigkeitsbereich der KID GmbH in enger Abstimmung mit der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers und den Verwaltungsstellen der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers.

1. EINSPIELEN DER KOMMUNALEN LIEFERUNGEN

1.1.	Die Übernahme der Datenlieferung in die <u>MEWIS Sammeldatei</u> geschieht <i>monatlich</i>	KID GmbH
1.2.	Die Übernahme der Datenlieferung in die <u>MEWIS REGIO</u> geschieht <i>monatlich</i>	KID GmbH
1.3.	Die Übernahme der Datenlieferung in die <u>MEWIS-Personen-Datei</u> geschieht <i>monatlich</i> ⁵	KID GmbH

- 1.4. Auf die MEWIS Dateien kann im Online⁶ jederzeit zugegriffen werden

KID GmbH

● IKIDA/ZWIKIDA

Die Verantwortung für den automatisierten inner- und zwischenkirchlichen Datenträgeraustausch (IKIDA/ZWIKIDA) für das definierte Gebiet liegt bei der KID GmbH, soweit der kommunale Datenträgeraustausch in MEWIS realisiert ist. Ausnahmen hiervon sind gemeinsam zu treffen und zu realisieren.

1. ABGLEICH DER IKIDA-DATEN

1.1.	(kleiner IKIDA) Zuordnen der kirchlichen Amtshandlungsdaten geschieht innerhalb der MEWIS Personendatei beim Einspielen der kommunalen Änderungsdaten.	KID GmbH
1.2.	Liegen ZWIKIDA Datensätze anderer kirchlicher EDV-Stellen vor (kirchliche Sammeldatei), so werden diese <u>einmal</u> im Monat verarbeitet ⁷ .	KID GmbH
1.3.	Die Datei - Zuziehende Personen - wird im selben Rhythmus wie der Download (siehe kirchlicher Datenaustausch) von der KID GmbH bereitgestellt.	KID GmbH

● Auswertungen

Für Auswertungswünsche des Anwenders erstellt der Partner wegen der örtlichen Nähe die entsprechenden EDV-gerechten Aufträge. Die Abwicklung erfolgt in der KID GmbH.

1. DEFINITION DER AUSGABEVARIANTEN

- 1.1. Selektions- und Sortierkriterien, sowie das Ausgabelayout werden, falls gewünscht, Ev.-luth. Landeskirche Hannovers vorab von der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers definiert

2. DAUERAUFTRÄGE

2.1.	Das Einpflegen der Daueraufträge der Anwender obliegt den Kirchenkreisämtern	Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers
2.2.	Zur Verfügungstellung der nötigen Werkzeuge sorgt die KID GmbH	KID GmbH
2.3.	Die fristgerechte Abarbeitung der Aufträge liegt in der Verantwortung der KID	KID GmbH

3. INDIVIDUELLE AUSWERTUNGEN

3.1.	Die EDV-gerechte Aufbereitung der individuellen Auswertungswünsche erfolgt bei den Kirchenkreisämtern	Verwaltungsstellen
der Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers
3.2.	Die fristgerechte Abarbeitung der Aufträge liegt in der Verantwortung KID GmbH	KID GmbH
3.3.	Druckerzeugnisse können auch dezentral erfolgen	Verwaltungsstellen
der Ev.-luth.
Landeskirche
Hannovers

4. KOSTEN

- 4.1 Die Auswertungen gehen zu Lasten der Auftraggeber. Verwaltungsstellen der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

● **Übernahme weiterer kirchlicher Strukturdaten und Eigenerfassungen**

Die Übernahme der elektronisch gelieferten kirchlichen Strukturdaten und Eigenerfassungen ist Aufgabe der KID GmbH, die Bereitstellung der Daten obliegt der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers bzw. den Verwaltungsstellen der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers. (Siehe dazu auch KIRCHLICHER DATENAUSTAUSCH)

1. ÜBERNAHME DER DATEN DER KIRCHLICHEN ANWENDER

1.1.	Die bereitgestellten Daten werden einmal <i>im Monat</i> verarbeitet (Upload)	KID GmbH
1.2.	Ein Online-Zugriff auf die MEWIS Dateien ist jederzeit möglich	KID GmbH

2. EIGENERFASSUNG

2.1.	Auf Antrag erledigt die KID GmbH die Eigenerfassung gegen Rechnung	KID GmbH

● **Präsentation, Schulung und Hotline**

In gegenseitiger Abstimmung erfolgen die Arbeiten für Vor Ort-Systeme, wie Präsentationen, Schulung, Hotline und Wartung für die einzelnen Programme.

● **Leistungsumfang der Software-Pflege**

1. Die Software-Pflege umfasst:

- die Beseitigung von reproduzierbaren Programmfehlern, hinsichtlich derer Gewährleistungsansprüche des Kunden nicht bestehen, indem die KID GmbH nach ihrer Wahl dem Kunden Einzelkorrekturen, Einstellungsänderungen oder einen Änderungsstand der Software in angemessener Frist auf einen Datenträger oder durch Fernbetreuung zur Verfügung stellt. Ein Fehler liegt vor, wenn die Software die in ihrer Leistungsbeschreibung angegebenen Funktionen nicht erfüllt, falsche Ergebnisse liefert, ihren Ablauf unkontrolliert abbricht oder sich in anderer Weise nicht funktionsgerecht verhält, so dass die wirtschaftlich sinnvolle Nutzung der Software verhindert oder beeinträchtigt wird. Zur Fehlerbehebung gehören die Fehleranalyse, die Eingrenzung der Fehlerursache und - soweit eine Fehlerbeseitigung mit vertretbarem Aufwand oder aus zeitlichen Gründen nicht möglich ist - eine Fehlerumgehung. Ein nicht vertretbarer Aufwand liegt vor, wenn der Fehler nur durch Neuprogrammierung von wesentlichen Teilen der Software beseitigt werden kann.
- die Beseitigung von Fehlern in den von der KIGST erstellten Programmen die in Absprache mit der kirchlichen Gemeinschaftsstelle und der Kirche der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers erfolgt.
- verbesserte Programmversionen (sog. Updates) zur Fehlerbehebung und evtl. Anpassungen an gesetzliche Vorschriften, die dem Kunden nach Wahl von der KID GmbH auf einem Datenträger oder durch Fernbetreuung zur Verfügung gestellt werden.
- vorbeugende Maßnahmen zur Verbesserung der Software in ihrem organisatorischen Aufbau und Programmablauf nach Ermessen von KID bzw. des Herstellers der Software sowie die Bereitstellung der Dokumentation auf dem jeweils neuesten Stand.
- weiterentwickelte Versionen der Lizenz-Software mit Leistungs- und Funktionserweiterungen (sog. Upgrades, soweit vorhanden), die dem Anwender überlassen werden.

2. Die KID GmbH erbringt ferner folgende Leistungen:

- Bereithaltung von Fachpersonal

- Zentrale Fax- bzw. Anrufaufnahme mit gezielter Weiterleitung und Rückrufüberwachung
 - Unterstützung bei der Störungsanalyse durch Fernbetreuung, d. h. telefonisch oder mit Hilfe der Datenfernübertragung (DFÜ)
 - Telefonische Beratung (sog. Hotline) zur Störungsbeseitigung innerhalb der Kernarbeitszeiten (Montag bis Donnerstag von 9:00 - 15:00 Uhr; Freitag von 9:00 - 14:00 Uhr) der KID GmbH
 - Rückruf-Reaktionszeit in der Regel innerhalb von vier Arbeitsstunden, spätestens nach dem Eingang am folgenden Werktag
 - Information über vorhandene aktualisierte Stände der Software (Updates und Upgrades).
3. Nachfolgende Leistungen erbringt die KID GmbH entsprechend ihren Möglichkeiten, nach Absprache mit dem Kunden bzw. in der Auftragsbestätigung ausdrücklich vereinbart und gegen gesonderte Vergütung zzgl. eventueller Reise- und Transportkosten im Zusammenhang mit diesen Leistungen:
- Installation von Updates, Upgrades und neuer Software sowie ggf. notwendige Anpassungen der Datenstrukturen und -bestände
 - Anpassungen der Anwendungen an kundenspezifische Bedürfnisse in Bezug auf die aktuelle Lizenzversion sowie Pflege resp. Übernahme dieser Änderungen bei Updates und Upgrades.
 - Telefonische Beratung zu Bedienungsfragen und Fragen der optimalen Nutzung der Software
 - Durchführung von Pflegeleistungen bzw. Bereitschaftsdienst außerhalb der Kernarbeitszeiten der KID GmbH
 - Fehlerbeseitigungen an nicht mehr gepflegten Programmversionen
 - Einweisung, Beratungs- und Unterstützungsleistungen vor Ort
 - Schulungsmaßnahmen

1 Nach Termin und Art

2 z. B. mittels des Informationssystems MSA KIKOM s. Punkt 3

3 Mittels des Programms MSA REGIO

4 Wie zum Beispiel Leitungs-, Verbrauchs- und Softwarekosten

5 Wegen der Straßenvergleiche und der Updates-Kontrollen kann der monatliche Verarbeitungsrhythmus nur angeboten werden, wenn die Zuordnungen getätigt sind und die Protokolle kontrolliert wurden. Die monatliche Verarbeitung bezieht sich nur auf die kommunalen Datenlieferanten, die auch monatlich liefern.

6 Außer in Zeiten des Updates auf die Dateien

7 Die KID GmbH wird sich um das Aufbauen von Netzen hin zu den anderen LK-EDV-Stellen bemühen.